



*Seelsorge*  
im Schilcherland



# miteinander unterwegs

St. Stefan ob Stainz • St. Josef in der Weststeiermark



## St. Stefan & St. Josef

*Ich aber sage dir:  
Du bist Petrus – der Fels –  
und auf diesen Felsen werde  
ich meine Kirche bauen.*

*Mt 16,18*



Ins Mosaik der Pfarren  
 St. Stefan und St. Josef  
 hast du Steine gefügt,  
 rote und blaue,  
 grüne und gelbe,  
 runde und eckige,  
 kleine und große.

Du hast  
 Glaube, Hoffnung und Liebe,  
 in sie hineingelegt  
 und vieles eingebaut  
 in ihre Zeit.

Mit dir sind die Pfarren  
 zu dem geworden,  
 was sie heute sind,  
 deine Spuren  
 bleiben in St. Stefan und St. Josef.

# ALLES HAT SEINE ZEIT!

## BEGINNEN – GEMEINSAM GEHEN – ABSCHIED-NEHMEN



*Pfarrer Friedrich Trstenjak*

Bei meinem ersten Gottesdienst in St. Stefan sagte ich in der Predigt:

Die Pfarre mit ihren Bewohnern sehe ich wie ein tragbares Netz mit starken und festen Knoten. In diesem Bild sehe ich die vielen Mitarbeitenden der Pfarre, die sich in den verschiedenen Bereichen pfarrlichen Lebens engagieren.

Die Vielfalt kirchlichen Lebens zeigte sich bereits in den ersten Wochen meines Dienstes. Ich konnte auf Vieles aufbauen und spüren, wie das Miteinander wuchs, aber auch die Bereitschaft, sich in den verschiedenen seelsorglichen Aufgaben einzubringen.

Im Laufe dieser Jahre entstanden neue Gruppierungen, die das Leben der Pfarre bereicherten. Ich denke da an die Katholische Frauenbewegung, Katholische Männerbewegung, Ministranten und an die Jungschar. Immer wieder fanden sich Verantwortliche, die das Anliegen der Gruppe vertraten und verantworteten.

Die Pfarrgemeinderäte und Wirtschaftsräte in diesen 22 Jahren haben Großartiges geleistet.

Durch ihr Engagement konnten viele bauliche Vorhaben durchgeführt werden. Sie haben auch mit vielen Helferinnen und Helfern Haussammlungen angeregt und durchgeführt.

### Bauliches

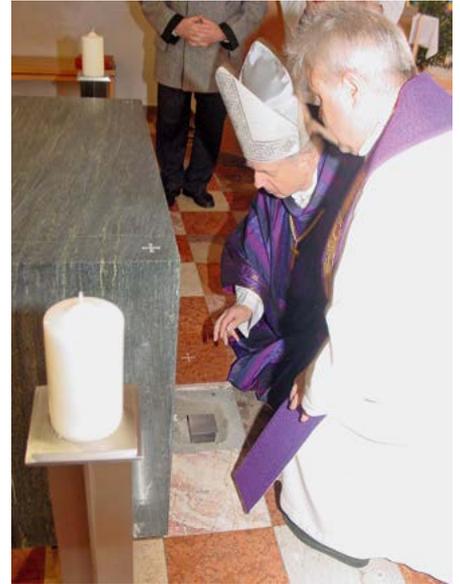
- Als ein erstes Vorhaben der Erneuerung wurde von der Diözese der Pfarrhof St. Stefan renoviert

und den zeitlichen Bedingungen angepasst.

- Altarumgestaltung mit dem Volksaltar und Ambo aus Stein mit dem Entwurf des Künstlers Alfred Höfler.
- Außenrenovierung der Pfarrkirche St. Stefan und Neugestaltung des Kirchplatzes wie auch die Errichtung der Aufbahrungskapelle mit der Öffentlichen Bibliothek und dem Öffentlichen WC.
- Bei der Kirchplatzgestaltung setzte sich auch die Gemeinde St. Stefan mit dem Bürgermeister ÖK Franz Ninaus ein. So bilden Kirche und Kirchplatz ein einladendes Ambiente.
- Parkplätze konnten in diesem Zusammenhang im unteren Bereich des Wirtschaftsgebäudes – die öffentlich benützt werden – neu errichtet werden.
- Die Kapelle Sommereben wurde im Kirchenraum erneuert und der Dachreiter wurde mit Schindeln eingedeckt. So können in diesem schmucken Sakralraum Taufen, Trauungen und andere liturgische Feiern gehalten werden.
- Die Kapelle Rachling konnte unter Mithilfe der Gemeinde Marhof mit Bürgermeister Herbert Wiedner innen neu gefärbelt werden.
- Die Kapelle Unterrossegg wurde von der Dorf- und Kapellengemeinschaft innen und außen unter Mithilfe der Gemeinde Georgsberg neu gefärbelt. Sie bekam einen neuen Altar aus Stein, der sich gut in den Kirchenraum einfügt.
- Im Friedhofsbereich wurde ein Betriebsgebäude mit WC-Einrichtung gebaut. In diesem Bereich wurden auch Parkplätze für die Friedhofsbesucher errichtet. Neu geordnet wurde die Entsorgung der Friedhofsabfälle. Seit über 15 Jahren

haben wir der „Chance B“ aus Gleisdorf die Friedhofspflege übertragen. Sie ist eine Einrichtung, die Langzeit-Arbeitslose in ihrem Unternehmen beschäftigt und ihnen sinnvolles Arbeiten ermöglicht.

- In den letzten Monaten wurden die Priestergräber neu gestaltet. Sie sind eine würdige Gedächtnisstätte für die Priester, die in unserer Pfarre wirkten und bestattet wurden.
- In St. Josef wurde die Orgel vom Orgelbaumeister Walter Vonbank restauriert.
- Weiters wurden das große Friedhofskreuz und das Taborkreuz restauriert.
- Zum 100-jährigen Bestehen der Krippe wurde diese fachgerecht hergerichtet.
- Der Pfarrsaal St. Josef wurde renoviert und eine funktionale Wirtschaftsküche eingebaut.
- Das neue Vorhaben – die Sanierung der Kirchenfenster – ist in Planung.



### Liturgisches und Pastorales

- Mitarbeitertreffen beider Pfarren schufen ein Miteinander und drücken den Dank für das Engagement in den Pfarren aus.
- Die liturgischen Dienste wie Lektoren, Kommunionhelfer, Mesner, Organisten, Kirchenchor und die verschiedenen Singgruppen bringen ein vielfältiges Spektrum von Beteiligung in die verschiedenen Feiern: Eucharistiefeier, Wort-Gottes-Feier, Andachten, Maiandachten und bei den Außenmessen in beiden Pfarren.
- Ein gemeinschaftliches Treffen der Priester- und Ordensleute aus unseren Pfarren ermöglichte jährlich ein neues Aufeinander-zugehen. So konnten in diesem Rahmen die Priesterjubiläen wie auch die Profess-Feiern der Schwestern begangen werden.
- Ein wertvolles Miteinander war für mich bereits in meinem ersten Jahr die Teilnahme an den Treffen der Partnergemeinde Villany. So durfte ich dem deutschsprachigen Gottesdienst vorstehen wie auch bei den ökumenischen Gottesdiensten das Wort ergreifen.
- Glaubenskurse, Seminare und Vorträge zur Stärkung des eigenen Glaubens und der Glaubensvertiefung waren mir ein großes Anliegen.
- Ebenso war es immer eine gute Zeit, wenn ich bei Ausflügen der Vereine mit dabei war und unterwegs Gottesdienste feiern konnte.
- Das Engagement der Ehrenamtlichen bei vielen Projekten hat unsere Pfarren immer wieder vorwärts gebracht.

**DANKE!**

*Euer Pfarrer Friedrich Trstenjak*

# BAUPROJEKTE



# KIRCHENJAHR







# FEIERN







# PFARRGEMEINDERAT - PFARRVERBANDSRAT



# MITARBEITER:INNEN



# KINDER-FAMILIEN-MINIS-JUGEND





# ERSTKOMMUNION & FIRMUNG





# AUSFLÜGE & WALLFAHRTEN







# HAUSMÜTTER



**kfb** Katholische Frauenbewegung **KA**



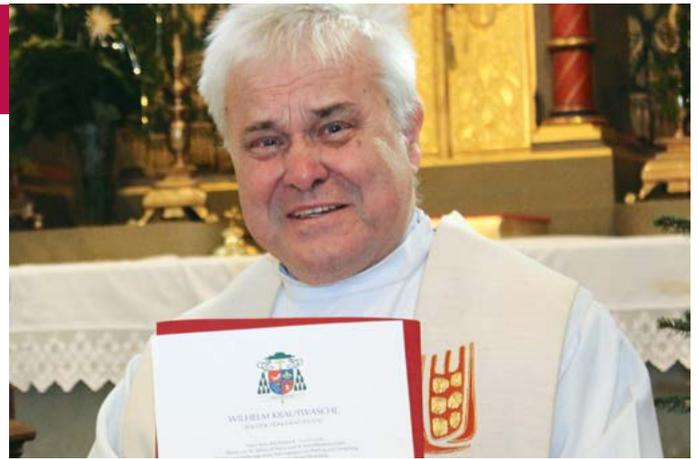
**SOZIALES**



# SEELSORGERAUM SCHILCHERLAND



# BESONDERE EREIGNISSE





# Vergelt's Gott!

